

Schützengau Erding

Geschäftsstelle: Hofmarkplatz 4, 85435 Erding Telefon 08122/12187

1. Gauschützenmeister Franz Burgholzer, Hofmarkplatz 10, 85435 Erding
Telefon 08122/15572, Fax 08122/999686

An
alle Vereine der Gaue Dorfen und Erding
und die Vereine der Gaue
Freising, Vilsbiburg und Wasserburg-Haag
im Landkreis Erding

Sparkassenpokal 2009

Mannschaftswettbewerb und Einzelwertung für Schüler und Jugend

Ausschreibung

Die Sparkasse Erding-Dorfen hat sich wieder bereit erklärt, für 2009 einen Sparkassenpokal zu stiften. Hierfür möchte ich mich schon im voraus im Namen aller Vereine bei der Sparkasse Erding-Dorfen recht herzlich bedanken.

Startberechtigt sind alle Vereine der Gaue Dorfen und Erding sowie die Vereine der Gaue Wasserburg-Haag, Vilsbiburg und Freising, die im Landkreis Erding schießen, mit einer Mannschaft. Um den Pokalcharakter zu wahren, werden alle Vereine ausgelost.

Jedes Mitglied ohne Zweitvereinseintrag im Schützenausweis kann für seinen Stammverein schießen. Nachdem mit Luftgewehr oder Luftpistole geschossen werden kann, gilt für Mitglieder mit Zweitvereinen die Startberechtigung lt. Schützenausweis für den LG-Rundenwettkampf. Maßgebend ist der Status am 01.01.2009. Jeder Teilnehmer kann in einem Wettkampf nur in einer Disziplin (LG oder LP) und nur für einen Verein starten. Gewertet werden jeweils 40 Schuß (auch bei einem Schüler, der für die Mannschaft schießt). In die Wertung kommt für jeden Verein die/der beste Schützin / Schütze des Jahrgangs 1993 oder jünger. Dieses Ergebnis zählt auch für die Einzelwertung für Schüler (20 Schuß - Streifen kennzeichnen!) und Jugend (40 Schuß). Am vereinbarten Wettkampftag müssen alle Starter um 20.30 Uhr anwesend sein.

Soweit nichts extra geregelt ist, gilt die Sportordnung des DSB. Die Heimmannschaft muss sich um einen gemeinsamen Wettkampftermin kümmern. Für die erste Runde muss am 30.06.2009 und für die zweite Runde am 15.10.2009 das Ergebnis bei der angegebenen Adresse vorliegen. Liegt es nicht vor, scheiden beide Mannschaften aus. Auch die Jugendlichen werden nicht gewertet. Jede Mannschaft ist für die Einhaltung der Schießzeiten verantwortlich. Ein Vor- bzw. Nachschießen ist nicht möglich.

Am Einzelwettbewerb können mehrere Schüler (20 Schuß) und Jugendliche (40 Schuß) eines Vereins teilnehmen. Gewertet wird der Schnitt der beiden Wettkämpfe. Scheidet ein Verein bereits in der ersten Runde aus, dann zählt das eine Ergebnis als Schnitt.

Die besten Schüler / Jugendlichen werden zu einem eigenen Endkampf eingeladen. Die Siegerehrung findet zusammen mit den Mannschaften statt.

Näheres müssen die zusammengelosten Vereine vor dem Wettkampf festlegen.

Modus bei den Mannschaften:

Alle teilnehmenden Vereine werden in zwei Gruppen eingeteilt. In der Gruppe A schießen die stärksten Vereine der Gruppe A des letzten Sparkassenpokals sowie die Endkampfteilnehmer der Gruppe B. In der Gruppe B schießen alle neu gemeldeten Vereine und die schwächsten der letzten Pokalrunde der Gruppen A und B.

Für 2009 gilt wieder für alle Durchgänge das KO-System.

Die Teilnehmer am Endkampf 2009 der Gruppe B steigen 2010 in die Gruppe A auf.

Für die Finalwettkämpfe müssen von jedem Verein 5 Schützen (dabei einer mit Jahrgang 1993 oder jünger) nominiert werden, bei denen alle 40 Schuß gewertet werden.

Termine:	bis spätestens
<u>Anmeldung</u>	<u>30. 01. 2009</u>
<u>Auslosung</u>	<u>03. 02. 2009 in Wambach</u>
1. Durchgang	30. 06. 2009 (letzter Tag für Ergebnisübermittlung)
2. Durchgang	15. 10. 2009 (letzter Tag für Ergebnisübermittlung)

Endkampf der Mannschaften:

wird im Internet bekanntgegeben!

Endkampf für Schüler u. Jugend:

Startberechtigt sind die ringbesten Starter

Weitere Ansprechpartner für den Sparkassenpokal sind:

Schatz Georg	Fichtenstraße 6	84416 Inning a.H.	Tel. 08084/2617
Deml Simon	Semmelhub 2	84427 St. Wolfgang	Tel. 08085/749

Der Sieger der Gruppe A erhält von den Sparkassen einen Pokal und einen Geldpreis. Die Finalkampfteilnehmer beider Gruppen erhalten Geldpreise. Alle Vereine, die im Finale geschossen haben, werden von den Sparkassen zur Siegerehrung eingeladen.

Die Anzahl der Teilnehmer am Einzelwettbewerb der Schüler und Jugendlichen wird von der Sparkasse festgelegt.

Das Ergebnis der Auslosung, die Ergebnisse sowie die Formulare für den Sparkassenpokal 2009 findet jeder Verein auf der Homepage des Schützengauges Erding (www.gau-erding.de).

Georg Schatz
1. Gauschützenmeister
Schützengau Dorfen

Franz Burgholzer
1. Gauschützenmeister
Schützengau Erding

Simon Deml
Gauvertreter
Schützengau Wasserburg-Haag